



Niederschrift Nr. 28

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Schwentinal am Montag,
dem 01.12.2025, im Rathaus, großer Bürgersaal

Beginn: 19.05 Uhr

Ende: 21.55 Uhr

Anwesend sind:

1. Herr Dr. Norbert Scholtis (Vorsitzender)
2. Herr Björn Johansson
3. Herr Daniel Senfelds
4. Herr Volker Sindt
5. Herr Bernd Petersen
6. Herr Gerd Dieckmann
7. Herr Herbert Steenbock
8. Herr Vincent Schlotfeldt
9. Herr Andreas Müller für Herrn Joachim Harting

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt

1. Herr Thomas Haß (Bürgermeister)
2. Frau Martina Hansen (Büroleitung)
3. Herr Jan Evers (Amtsleitung I)
4. Herr Thorsten Domke (Amtsleitung II)
5. Herr Marc Brade (Amtsleitung Amt IV)
6. Frau Sabine Conrad (Amtsleitung III + Protokoll)
7. Frau Petra Finkeldey (stellvertretende Amtsleitung Amt III)
8. Herr Uwe Janz (Bürgervorsteher)
9. Herr Christoph Ache (stellvertretender Bürgermeister)
10. Herr Jens Wiesemann (Geschäftsführer der Stadtwerke Schwentinal GmbH)
11. Herr Yavuz Yilmaz
12. Frau Marianne Hill
13. Frau Roswitha Off
14. Herr Christian Ramm
15. Herr Ulf Sonnabend
16. Herr Kai Lässig (Ortswehrführer Klausdorf)

Entschuldigt:

Herr Jan Voigt

Herr Frederik Voigt

Öffentlichkeit: 6 Einwohnerinnen u. Einwohner

Herr Spyra (Kieler Nachrichten)



Der Vorsitzende, Herr Dr. Scholtis, eröffnet um 19.05 Uhr die Sitzung des Hauptausschusses. Er begrüßt die Anwesenden. Dann stellt er fest, dass die Einladung vom 20.11.2025 form- und fristgerecht zugegangen ist. Weiterhin stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis berichtet zur Tagesordnung:

- Zum TOP 4. kommt die Vorlage 238b/2025 hinzu.
- Der TOP 6. entfällt, die nachfolgenden Nummerierungen ändern sich entsprechend.
- Unter TOP 9. (alt 10.) werden ausschließlich die Vorlagen 246/2025 und 246b/2025 behandelt
- Top 11 wird gestrichen
- Zum TOP 13. (alt 14.) kommt die BV 252/2025 dazu.
- TOP 17. b) (alt 18) soll nichtöffentlich behandelt werden.
- Nach TOP 18. (alt 19.) soll als neuer TOP 19. eingefügt werden:
„Antrag der CDU-Fraktion und der SWG-Fraktion vom 30.11.2025 zum Thema „Bauhof“, SM 251/2025; ergänzt wird der Antrag um eine Tischvorlage, welche dem Protokoll des nicht-öffentlichen Teils beigefügt wird.
- Unter TOP 20. kommt die Vorlage 206b/2025 hinzu.
- Unter TOP 21 entfällt die SM 183b/2025.
- Unter TOP 23 wird statt der SM 243/2025 die SM 223/2025 behandelt.
- Unter TOP 25 kommt als Punkt d) die SM 217/2025 hinzu.

Da der TOP 19., SM 251/2025, im Wege der Dringlichkeit auf die Tagesordnung genommen werden soll, wird nach kurzer Diskussion hierüber vorab abgestimmt.

Abstimmung: 6 dafür, 3 dagegen.

Weitere Hinweise haben sich nicht ergeben, so dass wie folgt beraten werden soll:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 3. November 2025
3. Stadtwerke Schwentental GmbH
 - a) Jahresabschluss 2024
 - b) Wirtschaftsplan 2026
4. Satzung zur 2. Änderung der Satzung der Stadt Schwentental über die Zahlung von Entschädigungen (BV 238/2025, BV 238b/2025)
5. Hebesatzung (BV 199/2025)
6. Antrag auf Fortsetzung der Umweltbildung in Schwentental (BV 219/2025)



7. Schwentinepark:
 - a) Mistplatte Schwentinepark hier: Planungskosten (BV 218/2025)
 - b) Planung Wasser-/Stromversorgung Gehege, hier: dezentrale Wasserleitung mit beheizbaren Tränke-System (BV 210/2025)
8. Albert-Schweitzer-Schule
hier: Radunterstand (BV 208/2025; BV 208b/2025)
9. Sanierung kommunaler Sportstätten
 - a) Energetische Sanierung Uttoxeter Halle über das Bundesförderprogramm: " Sanierung kommunaler Sportstätten" (BV 230/2025)
 - b) Energetische Sanierung Turnhalle und Schwimmhalle der Astrid-Lindgren-Schule in Klausdorf über das Bundesförderprogramm: " Sanierung kommunaler Sportstätten" (BV 231/2025; BV 231b/2025)
 - c) Energetische Sanierung Turnhalle Grundschule am Schwentinepark in Raisdorf über das Bundesförderprogramm: " Sanierung kommunaler Sportstätten" (BV 235/2025; BV 235b/2025)
10. Vorschlag der Verwaltung zum Haushalt der Feuerwehr (SM 201/2025)
11. Stellenplan 2026
hier: Verstetigung der Planstelle „Fachkraft Klimaschutz“ (BV 241/2025)
12. Stellenplan 2026 (SM 197c/2025, BV 197d/2025)
13. Haushalt 2026:
hier: Beschluss über die Haushaltssatzung 2026 (SM 197/2025; SM 225/2025; SM 225f/2025; BV 226a/2025; BV 226b/2025; BV 226c/2025; BV 226d/2025; BV 226e/2025; BV 226f/2025; BV 252/2025)
14. Informelles Rahmenkonzept "Solar-Freiflächenanlagen in der Stadt Schwentinental" (BV 187/2025)
hier: Endgültige Beschlussfassung
15. Benennung und Widmung von Straßen, Wegen und Plätzen
hier: Verlängerung der Lise-Meitner-Straße (BV 220/2025)
16. Abschluss eines städtebaulichen Vertrages über die Erschließung des Baugebietes "Nördlich des Eschenweges" (BV 232/2025)
17. Mitteilungen und Anfragen
 - a) Bericht zum baulichen Zustand der Liegenschaft "Dorfstraße 19" (SM 200/2025)
 - b) Sitzungsplanung 2026 (SM 227b/2025)



Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Hauptausschuss **nicht-öffentlich** beraten:

18. Personalangelegenheit (BV 242/2025)
19. Antrag der CDU-Fraktion und der SWG-Fraktion vom 30.11.2025 zum Thema „Bauhof“, SM 251/2025; Anfrage der GvO vom 01.12.2025
20. CarSharing in Schwentidental (BV 206/2025; SM 206b/2025)
21. Grundstücksangelegenheiten
hier: Zustimmung Grundstückskaufvertrag (Ergänzung) (BV 148c/2024)
22. Mietvertrag HDK e.V. (BV 183/2025, BV 183c/2025)
hier: Vermietung des mittleren Bootshausabteil an den HDK e.V.
23. Kindertageseinrichtung Fernsichtweg (SM 202/2025; SM 223/2025)
hier: Aktueller Sachstand
24. Kindertagesstätten in Schwentidental, Neufassung der Trägerverträge (BV 221/2025)
25. Mitteilungen und Anfragen
 - a) Ausgleichsflächen hier: Tausch und Kauf (SM 211/2025)
 - b) Stand der Gespräche Bauhof
 - c) Stand der Gespräche Feuerwehrbedarfsplan
 - d) Bericht über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen für den gemeindlichen Haushalt 2024 (SM 217/2025)

Abstimmung zur TO: 8 dafür, 1 dagegen

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Der Ortswehrführer der Feuerwehr Klausdorf, Herr Kai Lässig, fragt zum TOP 10 an, warum die von der Verwaltung erbetene und von der Feuerwehr Klausdorf gelieferte Priorisierungsliste für den Haushalt 2026 dort nicht berücksichtigt wurde. Herr Brade teilt dazu mit, dass die Liste zu spät gekommen sei und er sich deshalb mit dem Gemeindeführer abgestimmt habe.

Nach einer kurzen Diskussion über die zeitlichen Abläufe kündigt Herr Bürgermeister Haß an, dass für das kommende Jahr der Feuerwehr rechtzeitig eine Zeitschiene vorgelegt werden soll.

Zum Brandschutzplan kritisiert Herr Lässig eine aus seiner Sicht mangelnde Einbindung der Feuerwehr in die Erstellung des Feuerwehrbedarfsplanes und die Vorgaben der Verwaltung. Herr Bürgermeister Haß teilt mit, dass weitere Gespräche mit der Gemeindeführung geplant sind und man sich in einem Prozess befindet, zu dem auch ein Abgleich der Einschätzungen gehört. Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis bittet Herrn Lässig dazu um eine schriftliche Stellungnahme.

Es liegen keine weiteren Anfragen der Öffentlichkeit vor.



TOP 2:

Niederschriften Nr. 27 über die Sitzung des Hauptausschusses vom 03.11.2025

Die Niederschrift wird zur Kenntnis genommen.

TOP 3:

Stadtwerke Schwentental GmbH

- a) Jahresabschluss 2024**
- b) Wirtschaftsplan 2026**

- a) Der Geschäftsführer der Stadtwerke Schwentental GmbH, Herr Jens Wiesemann, stellt zunächst anhand einer Präsentation den Jahresabschluss 2024 der Stadtwerke Schwentental GmbH vor. Die Präsentation ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt. Es gibt keine Fragen zu diesem Thema.
- b) Im Anschluss erläutert Herr Wiesemann den Wirtschaftsplan der Stadtwerke Schwentental für das Jahr 2026. Hierzu gibt es Fragen zu den Themen Ausbau der Stromnetze und Betrieb/ Ausbau von Ladesäulen, die von Herrn Wiesemann beantwortet werden.
Zum Thema Energiewende nennt er die Perspektiven Netzausbau, PV auf Dächern, Freiflächen-PV und BHKW's.

Sowohl der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis als auch Herr Bürgermeister Haß loben, wie gut die Stadtwerke Schwentental aufgestellt sind und bedanken sich bei Herrn Wiesemann.

TOP 4:

Satzung zur 2. Änderung der Satzung der Stadt Schwentental über die Zahlung von Entschädigungen (BV 238b/2025)

Herr Bürgermeister Haß trägt kurz zur Vorlage vor.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, die Satzung zur 2. Änderung der Satzung der Stadt Schwentental über die Zahlung von Entschädigungen gemäß beigefügtem Entwurf zu beschließen.

Abstimmung: 7 dafür, 1 dagegen, 1 Enthaltung

TOP 5:

Hebesatzung (BV 199/2025)

Herr Domke erläutert kurz die Inhalte der Satzung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, die Hebesatzsatzung ab 01.01.2026 zu beschließen. Die anliegende Satzung ist ortsüblich bekanntzumachen.



Abstimmung: 9 dafür

TOP 6:

Antrag auf Fortsetzung der Umweltbildung in Schwentental (BV 219/2025)

Frau Hansen erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Umweltbildungsarbeit 2026 in Schwentental wird mit einem Zuschuss in Höhe von 15.000,- Euro unterstützt. Die entsprechenden Mittel werden in den Haushalt für das Jahr 2026 eingestellt. Der Bund SH e.V. hat im Nachgang einen Verwendungsnachweis zu erbringen.

Abstimmung: 9 dafür

TOP 7:

Schwentinepark

- a) **Mistplatte Schwentinepark, hier: Planungskosten (BV 218/2025)**
- b) **Planung Wasser-/Stromversorgung Gehege, hier: dezentrale Wasserleitung mit beheizbarem Tränke-System (BV 210/2025)**

- a) Frau Hansen trägt zur Vorlage vor. Nach einer kurzen Diskussion, insbesondere auch zur Notwendigkeit zum jetzigen Zeitpunkt, stellt Herr Sindt den Antrag, diese Position im Haushalt zunächst mit einem Sperrvermerk zu versehen und die Verwaltung um weitere Darlegung der rechtlichen Grundlagen für die Maßnahme und eine Ergänzung der tatsächlichen Angaben zu bitten. Danach soll die Vorlage nochmal den zuständigen Ausschüssen vorgelegt werden

Abstimmung zum Antrag: 9 dafür

Eine Abstimmung über die Vorlage 218/2025 erfolgt nicht.

- b) Frau Hansen erläutert die Vorlage.
Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis fragt nach den möglichen Gesamtkosten bei einer Umsetzung der Maßnahme und nach Erfahrungen in anderen vergleichbaren Einrichtungen. Er schlägt vor, die Vorlage von der Tagesordnung zu nehmen und regt dies auch für die Stadtvertretung an. Eine weitere Beratung soll zurückgestellt werden, bis Klarheit über das gesamte Kostenvolumen herrscht, z. B. darüber, was ein laufender Meter kosten soll.

Abstimmung zum Vorschlag: 9 dafür



Die Vorlage 210/2025 gelangt nicht zur Abstimmung.

**TOP 8:
Albert-Schweitzer-Schule
hier: Radunterstand (BV 208/2025; BV 208b/2025)**

Frau Conrad erläutert die Vorlage. Nach einer kurzen Diskussion wird folgender, ergänzter Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt den Abriss und Neubau des Fahrradunterstandes der Albert-Schweitzer-Schule **nur** nach der Bewilligung des **90%igen** Zuschusses des Landes und erfolgter Ausschreibung.

Gleichzeitig ist ein dementsprechender Förderantrag zu stellen. Die entsprechenden Haushaltsmittel in Höhe von 5.000 Euro sind im Haushalt 2026 einzuplanen.

Abstimmung: 9 dafür

**TOP 9:
Sanierung kommunaler Sportstätten**

- a) Energetische Sanierung Uttoxeter Halle über das Bundesförderprogramm: " Sanierung kommunaler Sportstätten" (BV 230/2025)
- b) Energetische Sanierung Turnhalle und Schwimmhalle der Astrid-Lindgren-Schule in Klausdorf über das Bundesförderprogramm: " Sanierung kommunaler Sportstätten" (BV 231/2025; BV 231b/2025)
- c) Energetische Sanierung Turnhalle Grundschule am Schwentinepark in Ralsdorf über das Bundesförderprogramm: " Sanierung kommunaler Sportstätten" (BV 235/2025; BV 235b/2025)

Herr Bürgermeister Haß trägt zum Sachverhalt insgesamt vor, Frau Hansen ergänzt zum geplanten Ablauf. Dabei ist vorgesehen, dass der Stadtvertretung am 11.12. vier einzelne Beschlussvorlagen zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Bei der heute vorliegenden BV 246b geht es um eine grundsätzliche Zustimmung, die vom für Sport zuständigen Ausschuss einstimmig unterstützt wurde.

Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis teilt mit, dass zu diesem Punkt heute im Hauptausschuss kein Beschluss gefasst werden soll. Die Verwaltung soll bis zur Stadtvertretung am 11.12.2025 einen in sich schlüssigen Gesamtvorschlag über alle vier geplanten Förderanträge vorlegen. Der Tagesordnungspunkt wird ohne Beschlussfassung verlassen.

**TOP 10:
Vorschlag der Verwaltung zum Haushalt der Feuerwehr (SM 201/2025)**



Herr Brade erläutert die Sachstandsmitteilung. Nach einer kurzen Diskussion kündigt Herr Bürgermeister Haß nochmals eine weitere Kontaktaufnahme mit der Feuerwehr Klausdorf und eine angepasste Vorlage bis zur Stadtvertretung am 11.12.2025 an.

TOP 11:

Stellenplan 2026

hier: Verstetigung der Planstelle „Fachkraft Klimaschutz“ (BV 241/2025)

Herr Bürgermeister Haß trägt zur Vorlage vor und empfiehlt die Entfristung der Stelle. Nach einer kurzen Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, die Planstelle Klimaschutz im Stellenplan 2026 zu entfristen

Abstimmung: 9 dafür

TOP 12:

Stellenplan 2026 (SM 197c/2025; BV 197d/2025)

Frau Hansen erläutert den aktuellen Stellenplan und die Veränderungen zu 2025.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, den anliegenden Stellenplan 2026 zu beschließen unter der Voraussetzung, dass die Personalangelegenheit unter BV 242/2025 heute beschlossen wird.

Abstimmung: 8 dafür, 1 Enthaltung

TOP 13:

Haushalt 2026:

hier: Beschluss über die Haushaltssatzung 2026 (SM 197/2025; SM 225/2025; SM 225f/2025; BV 226a/2025; BV 226b/2025; BV 226c/2025; BV 226d/2025; BV 226e/2025; BV 226f/2025; BV 252/2025)

Herr Domke trägt noch mal kurz zum Haushalt 2026, dann insbesondere zur BV 226f/2025 vor. Er weist auf Besonderheiten der Haushaltssatzung hin; insbesondere §§ 4 und 5.

Zu den angekündigten Vorlagen zum Sportstättenförderprogramm sollen in der Stadtvertretung am 11.12.2025 die haushaltsrelevanten Informationen vorgestellt werden.

Es herrscht Einigkeit darüber, dass künftig Fachanträge bereits eine Sitzungsrunde vor den Haushaltsberatungen in den Fachausschüssen beraten werden.



Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis moniert, dass eine vollständige Haushaltssatzung 2026 mit allen Anlagen nicht zum heutigen Hauptausschuss vorliegt. Zu Beginn des nächsten Jahres soll es ein Treffen dazu geben, wie die Beratungen / Vorlagen zum Haushalt künftig erfolgen sollen.

Nach einer kurzen Diskussion zieht Herr Bürgermeister Haß die Beschlussvorlage 252/2025 zurück. Deren Inhalte sollen in künftige Beratungen zum Verfahren aufgenommen werden und müssen somit heute nicht beschlossen werden.

Herr Domke erläutert nochmal die vergangenen und aktuellen Einsparungen. Er weist auf den Entfall von 10.000 Euro für die Planungskosten der Wasserleitung im Wildpark hin (TOP 7 b). Dieser erfolgt unter dem Produktbereich 55 in der Tabelle BV 226f/2025. Außerdem weist er nochmals auf den Sperrvermerk zur Mistplatte im Wildpark hin (TOP 7 a).

Herr Domke betont nochmals die durch andere Ausschussmitglieder bereits vorgetragene Aussage, dass die Aufstellung des Haushaltes eine Kollektivaufgabe von Verwaltung und Selbstverwaltung sei.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung die Streichung von Mitteln in Höhe von 10.000 Euro für die Planung einer Wasserversorgung im Wildpark unter dem Produktbereich 55. Im Übrigen empfiehlt er der Stadtvertretung, den Budgetierungsvorschlag und die Haushaltssatzung, basierend auf den entsprechenden Produktansätzen, wie in der Vorlage 226f/2025 dargestellt, zu übernehmen.

Abstimmung: 8 dafür, 1 Enthaltung

TOP 14:

Informelles Rahmenkonzept "Solar-Freiflächenanlagen in der Stadt Schwentental" (BV 187/2025)

hier: Endgültige Beschlussfassung

Ohne weitere Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Stadtvertretung wird empfohlen, das vorliegende Informelle Rahmenkonzept „Solar-Freiflächenanlagen in der Stadt Schwentental“ zu beschließen.

Abstimmung: 8 dafür

(Herr Steenbock hat den Raum vor der Abstimmung verlassen)

TOP 15:

Benennung und Widmung von Straßen, Wegen und Plätzen

hier: Verlängerung der Lise-Meitner-Straße (BV 220/2025)

Beschluss:



Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, die öffentliche Verkehrsfläche im Bereich der Erweiterung des Gewerbegebiets in Verlängerung der Gemeindestraße Lise-Meitner-Straße nach Fertigstellung dem öffentlichen Verkehr zu widmen.

Die derzeitige Erschließungsstraße und künftige Gemeindestraße soll die Bezeichnung „Lise-Meitner-Straße“ erhalten.

Abstimmung: 9 dafür

TOP 16:

Abschluss eines städtebaulichen Vertrages über die Erschließung des Baugebietes „Nördlich des Eschenweges (BV 232/2025)“

Frau Finkeldey trägt kurz zur Vorlage und zu den Inhalten des Erschließungsvertrages vor. Sie weist darauf hin, dass dort auch erstmals eine Infrastrukturabgabe geregelt ist.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, dem Abschluss des anliegenden städtebaulichen Vertrages (Erschließungsvertrag) mit der Projekt Bau und Management GmbH zuzustimmen.

Abstimmung: 8 dafür

(Herr Sindt hat den Raum vor der Abstimmung verlassen)

TOP 17:

Mitteilungen und Anfragen

- a) **Bericht zum baulichen Zustand der Liegenschaft „Dorfstraße 19“ (SM 200/2025)**
- b) **Sitzungsplanung 2026 (SM 227b/2025)**

Mitteilungen

- a) Herr Bürgermeister Haß trägt kurz zur Vorlage vor. Diese wird zur Kenntnis genommen.
- b) Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Anfragen

Herr Schlotfeldt regt einen Zaunbau um die Altkleidercontainer an. Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis favorisiert eine Entfernung der Container. Herr Bürgermeister Haß weist auf bestehende Verträge hin, in die der Kreis Plön eingebunden ist.

Herr Müller kritisiert die Busverbindung für Schüler nach Preetz und bittet die Stadt dazu um einen Dialog mit dem Kreis Plön.

Außerdem fragt er, in welchen Medien die Ausschreibung der Bürgermeisterstelle erfolgt ist.

Frau Hansen nennt exemplarisch das Hamburger Abendblatt (online und print), die Kieler Nachrichten (online und print), Stepstone und weitere digitale Plattformen.



Weitere Mitteilungen und Anfragen im öffentlichen Teil liegen nicht vor.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Scholtis, schließt daraufhin den öffentlichen Teil des Hauptausschusses um 21.55 Uhr. Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Die Mitarbeiter der Verwaltung, mit Ausnahme von Herrn Bürgermeister Haß und der Protokollführerin, werden gebeten, erst zum Tagesordnungspunkt 19. den Saal wieder zu betreten.

gez. Dr. Norbert Scholtis

Vorsitzender

gez. Conrad

Protokollführerin

EEP

EEP GMBH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

REGIONAL
VERANKERT MIT
TRADITION

&

INNOVATION



JAHRESABSCHLUSS 2024
STADTWERKE SCHWENTENTAL GMBH



29.09.2025



Inhalt

- Ertragslage (inkl. Spartenroherträge und Spartenergebnisse)
- Kennzahlen
- Vermögenslage
- Finanzielle Leistungskraft der Stadtwerke
- Schlussbemerkung

Ertragslage

Stadtwerke Schwentimental GmbH		Geschäftsjahr	2024
Gewinn- und Verlustrechnung		von Monat	01
		bis Monat	12
		Gesamt	
1	Umsatzerlöse	20.169.983,44	
3	Andere aktivierte Eigenleistungen	293.759,21	
4	Sonstige betriebliche Erträge	258.419,62	
5	Materialaufwand	-15.031.203,07	
6	Personalaufwand	-2.034.375,44	
7	Abschreibungen	-1.371.713,09	
8	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.106.166,36	
9	Erträge aus Beteiligungen	0,00	
10	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des FAVs	0,00	
11	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.467,83	
12	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-173.576,11	
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.008.596,03	
14	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-245.888,09	
15	Ergebnis nach Steuern	762.707,94	
16	Sonstige Steuern	8.268,74	
17	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	770.976,68	

Spartenroherträge

	2024	Vorjahr	Veränderungen	
	T€	T€	T€	%
Roherträge				
1 Strom	2.655	2.614	41	1,6
2 Gas	1.886	2.983	-1.097	36,8
3 Moderne/ Intelligente Messsysteme	39	33	6	18,2
4 Wasser	455	514	-59	11,5
5 Wärme	280	238	42	17,6
6 Freibad	-40	-103	63	61,2
7 Sonstiges (Nebenerlöse, saldiert mit Netzinstandhaltungen etc.)	98	172	-74	43,0
8 Rohertrag (lt. Zeile 2 der Ertragslage)	5.373	6.451	-1.078	16,7

Ertragslage - Spartenergebnisse

Spartenergebnisse	2024	Vorjahr
	T€	T€
1 Strom	+480	+388
2 Gas	+412	+175
3 Wasser	+124	+100
4 Wärme	+62	+44
5 Moderne/intelligente Messsysteme	-30	-5
6 Ladepunkte	-19	-10
7 Freibad (nach Steuerersparnis)	-435	-411
8 Übrige	+177	+219
9 Jahresüberschuss (lt. Zeile 12 der Ertragslage)	+771	+500

Kennzahlen

- Abschreibungsquote (in Bezug auf den Rohertrag) von 26,70 %
- Umsatzrendite (in Bezug auf Umsatz) von 4,10 %
- Steuerquote von 24,20 %
- Eigenkapitalrendite von 6,00 %

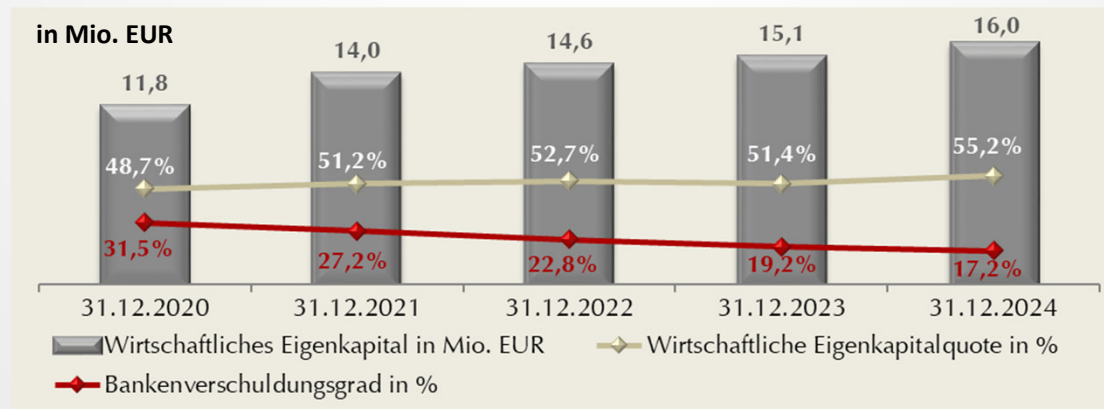
Vermögenslage - Zweijahresvergleich

	31.12.2024		Vorjahr		Veränderungen	
	T€	%	T€	%	T€	%
<u>Vermögen</u>						
1 Anlagevermögen	26.551	91,7	26.142	89,1	409	1,6
2 Umlaufvermögen (saldiert mit Kundenguthaben)	2.397	8,3	3.199	10,9	-802	25,1
3 Bilanzsumme (bereinigt)	28.948	100,0	29.341	100,0	-393	1,3
<u>Kapital</u>						
4 Eigenkapital lt. Handelsbilanz	13.703	47,3	12.871	43,9	832	6,5
5 EK-Anteil Sonderposten/BKZ (70%)	2.301	7,9	2.239	7,6	62	2,8
6 Wirtschaftliches Eigenkapital	16.004	55,2	15.110	51,5	894	5,9
7 FK-Anteil Sonderposten/BKZ (30%)	986	3,4	959	3,3	27	2,8
8 Rückstellungen (saldiert mit aktivierten CO2-Zertifikaten)	3.106	10,7	3.380	11,5	-274	8,1
9 Bankverbindlichkeiten	4.983	17,2	5.622	19,2	-639	11,4
10 Übrige Verbindlichkeiten (ohne Kundenguthaben)	3.869	13,5	4.270	14,6	-401	9,4
	11.958	44,8	13.272	48,6	-1.287	9,7
11 Bilanzsumme (bereinigt)	28.948	100,0	29.341	100,0	-393	1,3

Bilanzsumme lt. HGB
31.356 T€ (32.144 T€ VJ)

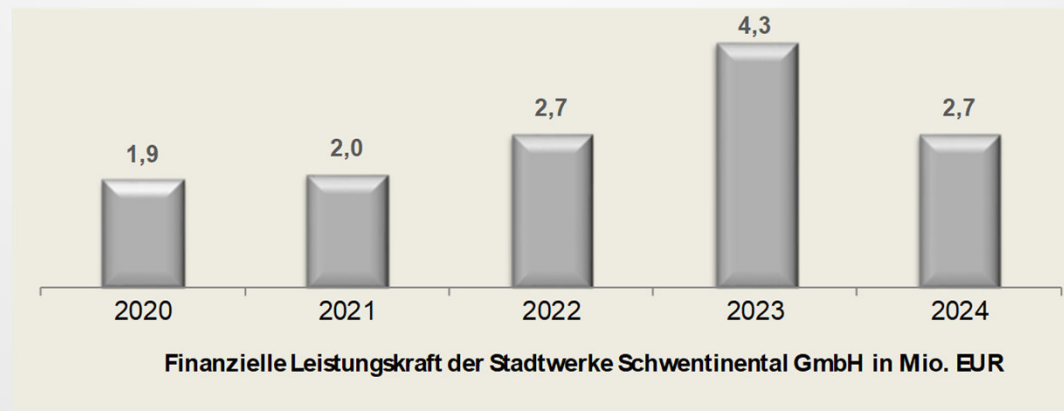


Vermögenslage - Mehrjahresvergleich



Finanzielle Leistungskraft der Stadtwerke

Kommunalwirtschaftliche Funktion der Stadtwerke	2024	Vorjahr
	T€	T€
1 Konzessionsabgaben	446	444
2 Gewerbesteuer	118	319
<i>Ergebnisbeiträge für die Stadt</i>	564	763
3 Einfacher/nachhaltiger operativer Cash-flow	1.439	2.867
4 Zahlungswirksamer Freibadverlust (Verlust zzgl. Abschreibungen)	683	624
5 Finanzielle Leistungskraft der Versorgungsparten	2.686	4.254



Schlussbemerkung

- Jahresabschluss und Lagebericht 2024 entsprechen
 - dem deutschen Handelsrecht;
 - den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften
 - sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags
 - und sind nach unserer Auffassung frei von wesentlichen Fehlern.
- Tätigkeitsabschlüsse befinden sich in Übereinstimmung mit den Pflichten zur Entflechtung der Strom- und Gasnetzsparten gem. § 6b Abs. 3 EnWG, des modernen Messstellenbetriebs gem. § 3 MsbG und den Pflichten zu den gesonderten Festlegungen gem. § 6b Abs. 6 EnWG
- **Erteilung des uneingeschränkten Bestätigungsvermerks**

Stadtwerke Schwentidental GmbH

Wirtschaftsplan 2026 – auszugsweise-

Wirtschaftsplan 2026 – auszugsweise-

Der Wirtschaftsplan sieht vor:

Einnahmen von	TEUR	23.629
Ausgaben von	TEUR	23.028
Ergebnis (vor Steuern) von	TEUR	601
Ergebnis (nach Steuern) von	TEUR	421

Wirtschaftsplan 2026 – auszugsweise-

Die **Personalaufwendungen** belaufen sich auf 2.490 T€.

Die **Abschreibungen** belaufen sich auf 1.638 T€.

Die **Zinsen** und ähnliche Aufwendungen steigen gegenüber dem Vorjahr leicht auf 187 T€.

Wirtschaftsplan 2026 – auszugsweise-

Die **Umsatzrendite** beträgt 2,42 %.

Konzessionsabgabe an die Stadt für ist mit insgesamt 449 T€ geplant.

Wirtschaftsplan 2026 – auszugsweise-

Wesentliche Investitionen, die im Wirtschaftsplan enthalten sind:

MS-Netz	Neue Trafostation Kolberger Straße, Ecke Marienburger Straße zur Netzverstärkung Reuterkoppel	110.000 €
NS-Netz	Erneuerung 1-kV-Kabel und Hausanschlüsse Marienburger Straße	130.000 €
NS-Netz	Schulstraße, teilweise Erneuerung der Stromkabel und Hausanschlüsse im Zuge der Gassanierung	120.000 €
NS-Netz	Erneuerung NS-Kabel Ritzebeker Weg 73-93	110.000 €
NS-Netz	Erneuerung 1 kV Netz Preetzer Straße von KVA 301.04 bis KVS 301.05	130.000 €
Gas-Netz	Erneuerung VL und AG Schulstraße im 2. und 3. BA	300.000 €
Wassernetz	Austausch von AZ Leitungen Kolberger Str. etc.	100.000 €
FW-Netz	Ausbau Wärmenetz Raisdorf	400.000 €
Freibad	Warmwasseraufbereitung Duschen	40.000 €
MSB	Intelligente Messsysteme	135.000 €

Wirtschaftsplan 2026 – auszugsweise-

Der Wirtschaftsplan sieht vor:

Die **Investitionen** belaufen sich auf 2.511 TEUR.

Davon auf das Stromnetz	900 TEUR.
auf das Wärmenetz	550 TEUR.
auf das Gasnetz	340 TEUR.
auf den Messstellenbetrieb	208 TEUR.
auf die Wasserversorgung	258 TEUR.
auf das Freibad	102 TEUR.
Rest	153 TEUR.

Wirtschaftsplan 2026 – auszugsweise-

Aufgrund der Herausforderungen, beispielhaft die Wärmewende oder der Stromnetzausbau, werden die zukünftigen Ergebnisse der Stadtwerke Schwentinental deutlich geringer ausfallen.